



Die Bezirksregierung Arnsberg ist die Vertretung der Landesregierung Nordrhein-Westfalen im Regierungsbezirk Arnsberg. Mit mehr als 2.000 Beschäftigten an verschiedenen Standorten nehmen wir vielfältige Fachaufgaben in den Bereichen Gesundheit und Sozialwesen, Regionale Entwicklung und Wirtschaft, Bildung, Umwelt und Arbeitsschutz sowie Bergbau und Energie wahr. Wir verstehen uns als verantwortungsvolle Dienstleistende, die staatliche, kommunale sowie verbandliche Interessen zusammenführen. Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen die nachhaltige Weiterentwicklung von Südwestfalen und dem östlichen Ruhrgebiet sowie die Lebensqualität der auf 8.000 Quadratkilometern lebenden 3,5 Millionen Menschen.

Sie wollen einen aufregenden Beruf mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten? Dann werden auch Sie Teil unseres Teams!

Die Bezirksregierung Arnsberg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Dezernat 25 am Dienort Arnsberg mehrere

Ingenieure (m/w/d) für den Bereich Förderung verkehrlicher Vorhaben

(Besoldungsgruppe A 11 LBesO A NRW bzw. ab Entgeltgruppe EG 11 TV-L)

Die ausgeschriebene Stelle ist unbefristet.

Die Einstellung im Tarifbeschäftigungsverhältnis erfolgt in der EG 11 der EGO zum TV-L. Bewerbende, die bereits in der EG 12 der EGO TV-L bei einem öffentlichen Arbeitgeber eingruppiert sind, können mit dieser Entgeltgruppe übernommen werden. Vorausgesetzt wird dann eine entsprechende, langjährige praktische Erfahrung von mind. 3 Jahren.

Bei Vorliegen der entsprechenden beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist eine Berufung in das Beamtenverhältnis in die Laufbahngruppe möglich. Bereits verbeamtete Bewerbende können bis zur Besoldungsgruppe A11 LBesO A NRW statusgleich übernommen werden.

Entwicklungsmöglichkeiten sind vorhanden.

Das Dezernat 25 befasst sich mit einer Vielzahl von verkehrlichen Themen im Regierungsbezirk Arnsberg.

Das Aufgabenspektrum reicht von Verfahren zur Erlangung von Planungsrecht für Infrastrukturvorhaben über die Förderung kommunaler verkehrlicher Vorhaben und des ÖPNV, die Erteilung von Konzessionen und Liniengenehmigungen nach Personenbeförderungsgesetz, die Genehmigungsverfahren für Großraum- und

Schwertransporte, die Aufsicht über die Straßenverkehrsämter, Fahrerlaubnisbehörden und Zulassungsstellen bis hin zu den Aufgaben als obere Straßenaufsicht und obere Straßenverkehrsbehörde.

Ihre Aufgaben

Wir suchen Sie zur Mitwirkung an der Gestaltung des Mobilitätswandels im Regierungsbezirk Arnsberg im Fachbereich Förderung kommunaler Straßenbau, Nahmobilität, Eisenbahnkreuzungsangelegenheiten Ihre Hauptaufgaben umfassen:

- **Förderung des kommunalen Straßen- und Radwegebaus:**
Sie sind zuständig für die Beratung der kommunalen Planungsträger hinsichtlich Fördermöglichkeiten und zur Antragstellung in den Bereichen:
 - Nahmobilität/Radverkehrsinfrastruktur (Förderrichtlinien Nahmobilität)
 - Kommunaler Straßenbau (Förderrichtlinien kommunaler Straßenbau).
- **Prüfung und Abwicklung von Förderanträgen:** Sie übernehmen die technische und wirtschaftliche Prüfung sowie die Abwicklung von Förderanträgen, einschließlich der Verwendungsnachweisprüfung.
- **Projektbegleitung:** Sie begleiten die Projekte fördertechnisch in allen Phasen – vor, während und nach der Bauausführung.
- **Teilnahme an Fachkreisen und Gremien:** Sie nehmen aktiv an fachlichen Arbeitskreisen und Sitzungen politischer Gremien teil.

Ihr fachliches Profil

Bewerbende müssen mindestens über folgende Voraussetzung verfügen:

- ein abgeschlossenes Fachhochschul- oder Hochschulstudium (Diplom (FH) oder Bachelor) im Studiengang bzw. in der Fachrichtung
 - Bauingenieurwesen,
 - Verkehrsingenieurwesen,
 - Wirtschaftsingenieurwesen (Bauwesen) oder
 - einen vergleichbaren Abschluss **oder**
- einen erfolgreichen Abschluss als staatlich geprüfte/r Techniker/-in der Fachrichtung Bau- oder Verkehrstechnik oder vergleichbarer Fachrichtung sowie einer anschließend mind. 2-jährigen einschlägigen Berufserfahrung in dieser Fachrichtung **oder**
- einen erfolgreichen Abschluss als geprüfte/r Straßenbauermeister/-in oder vergleichbarer Fachrichtung sowie einer anschließend mind. 2-jährigen einschlägigen Berufserfahrung in dieser Fachrichtung **oder**

- die Befähigung für die Laufbahn besonderer Fachrichtungen (Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt).

Wünschenswert wären darüber hinaus:

- eine nachzuweisende einschlägige Berufserfahrung in einem der o.g. Aufgabenbereiche;
- gute DV-Kenntnisse – insbesondere im Bereich von Office-Anwendungen;
- Kenntnisse in der kommunalen Verkehrsplanung, im Tiefbau, im Verwaltungsverfahren- und Zuwendungsrecht sowie im Straßenverkehrsrecht;
- die Fähigkeit und Bereitschaft, sich innerhalb eines angemessenen Zeitraums in die erforderlichen Rechtsmaterien einzuarbeiten.

Ihr persönliches Profil

- Ein besonderes Maß an Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit und Entscheidungskompetenz
- Fähigkeit zur selbständigen Arbeit
- Ein hohes Maß an Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu Dienstreisen im Regierungsbezirk
- Führerschein der Klasse B (III) ist erforderlich (bzw. Fahrdienst durch eine Fahrassistenz im Sinne des SGB IX)

Wir bieten Ihnen

- **Spannende Themen!** [Verkehr | Bezirksregierung Arnberg \(nrw.de\)](http://Verkehr.Bezirksregierung.Arnberg.nrw.de)
- **Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf!** Sie können Privates und Berufliches durch flexible Arbeitszeitmodelle und Home-Office in ein ausgewogenes und gesundes Gleichgewicht bringen.
- **Familienfreundlichkeit!** Sie erfahren in unterschiedlichen Lebenssituationen Unterstützung – FAMILIE wird hier großgeschrieben, dafür sind wir zertifiziert!
- **Individuelle Entwicklung!** Sie profitieren von einem umfangreichen Fortbildungsangebot mit jährlich über 1000 Seminaren u. a. in der Fortbildungsakademie des Landes NRW.
- **Gesundes Arbeiten!** Sie fördern Ihre Gesundheit durch die attraktiven Angebote unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Wollen Sie ein Teil unseres Teams werden?

Dann reichen Sie Ihre vollständige Bewerbung bitte unter folgendem Link bis zum **10.08.2025** über unser online-Bewerbungsportal ein:

<https://bewerbung.nrw/BVPlus/?stellenID=100534570>

Hinweis: Im Rahmen der online-Bewerbung werden Ihnen u.a. einige Fragen zu Ihrem bisherigen beruflichen Werdegang gestellt. Bitte halten Sie außerdem Ihren Lebenslauf, ein Motivationsschreiben sowie Ausbildungsnachweis(e) und ggf. Arbeitszeugnisse als PDF-Dokumente mit jeweils maximal 10 MB bereit.

Bei Fragen zu fachlichen Inhalten stehen Ihnen Frau Reuß (Tel.: 02931 82 2688) und bei Fragen zum Bewerbungsverfahren Frau Otto (Tel.: 02931 82 3803) und Herr Lemke (Tel.: 02931 82 2112) zur Verfügung.

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Ihre Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens bei der Bezirksregierung Arnsberg automatisiert weiterverarbeiten, speichern und übermitteln.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Daher sind wir an der Bewerbung von entsprechend qualifizierten Frauen besonders interessiert. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt.

Wir begrüßen die Bewerbung von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten behinderten Menschen nach Maßgabe des SGB IX.

Kulturelle Vielfalt ist uns in der Landesverwaltung wichtig, daher freuen wir uns ebenfalls über Bewerbungen von Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Wir freuen uns auf Sie!

www.bra.nrw.de